











Quelle: <https://www.arbeitssicherheit.de//document/e9f4eb43-c2da-3558-a702-b0507593cfc7>

<b>Bibliografie</b>	
<b>Titel</b>	Technische Regeln für Gefahrstoffe Dioxine TRGS 557
<b>Amtliche Abkürzung</b>	TRGS 557
<b>Normtyp</b>	Technische Regel
<b>Normgeber</b>	Bund
<b>Gliederungs-Nr.</b>	keine FN

## Anlage 5 TRGS 557 - Musterbetriebsanweisung für Brennschneidarbeiten

2008	<b>MUSTER - BETRIEBSANWEISUNG</b>	Stand: abgezeichnet am:
gemäß § 14 GEFSTOFFV		
<b>Arbeitsbereich: Schrotterlegung</b>	<b>Tätigkeit: Brennschneiden von Schrott mit z.B. organischen Anhaftungen</b>	
<b>GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG</b>		
Organische und anorganische Gefahrstoffe wie Dioxine/Furane (PCDD/PCDF), polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (z.B. Benzo[a]pyren), Chlorwasserstoffe, Zinkchromat, Metalloxide (z.B. Bleioxid, Zinkoxid, Eisenoxide), Stickstoffoxide		
<b>GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT</b>		
 Giftig	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einatmen von atemwegsreizenden und -belastenden Stoffen</li> <li>• Einatmen von giftigen und/oder krebserzeugenden Stoffen</li> <li>• Verbrennungs- und Brandgefahr durch Funken und Spritzer</li> <li>• Schädliche Wirkung auf die Umwelt</li> </ul>	 Umweltgefährlich
<b>SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN</b>		
  	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Brennbereich vorhandene Verunreinigungen oder Beschichtungen möglichst vorher mechanisch entfernen (z.B. durch Bürsten, Schmirgeln, Kratzen, Wischen).</li> <li>• Brennarbeiten möglichst nicht auf verunreinigtem Untergrund durchführen.</li> <li>• Nicht in der Rauchfahne des Brennmaterials arbeiten (Windrichtung beachten).</li> <li>• Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen.</li> <li>• Vor Pausen Hände und Gesicht waschen, nach Schichtende duschen.</li> <li>• Strassen- und Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.</li> <li>• Atem- und Gesichtsschutz: Haube mit Gebläseunterstützung (Geräteart: TH2ABE1P), in engen Räumen und Gruben: Isoliergerät (Artikel-Nr. ....)</li> <li>• Handschutz: Schutzhandschuhe (Artikel-Nr. ....)</li> <li>• Hautschutz: Hautschutzplan befolgen (Hautschutz, -Reinigung, -Pflege)</li> <li>• Körperschutz: z.B. Einmalschutzanzug (Artikel-Nr. ....), Lederschürze, Schutzschuhe</li> </ul>	  
<b>VERHALTEN IM GEFAHRFALL</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Ausfall der gebläseunterstützten Haube Arbeit einstellen.</li> <li>• Klein- und Schwel- sowie offene Brände von Beschichtungen aller Art sofort löschen.</li> <li>• Auch hierbei Atemschutz tragen.</li> </ul> Bei o.g. und weiteren Störungen ist der Vorgesetzte zu informieren.	
<b>ERSTE HILFE</b>		
	Beim Auftreten von Augenbrennen, Atemwegsreizungen oder Unwohlsein sowie bei Verletzungen oder anderen Unfällen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit sofort einstellen und Vorgesetzten informieren.</li> <li>• Ersthelfer (Name: ....., Tel.: .....) aufsuchen oder Arzt (Name: ....., Tel.: .....) rufen.</li> </ul> Diese Betriebsanweisung vorzeigen!	
<b>SACHGERECHTE ENTSORGUNG</b>		
Erhitzte oder überhitzte Beschichtungsrückstände nach dem Brennschneiden in beständigen, verschleißbaren Gefäßen (z.B. in gekennzeichnete Kunststofftonne) zur späteren Entsorgung sammeln.		
Die Entsorgung erfolgt durch Fa. .... (Tel.: .....		

